

## **Radsport: Politisches Rennen**

Rom. Ein Radrennen in Norditalien hat politische Dimensionen angenommen. Eine Gruppe politischer Aktivisten hat am Mittwoch in der Nähe von Vigevano die Teilnehmer der Padanien-Tour aufgehalten. Sie blockierten die Straße und attackierten die Radfahrer. Unter anderem wurde der Italiener Ivan Basso (Liquigas) leicht verletzt. Grund für die Proteste war die Unterstützung des Radrennens durch die rechtsföderalistische Regierungspartei Lega Nord. Der frühere Weltmeister Gianni Bugno forderte, das Rennen künftig nicht mehr auszutragen: »Man darf Sport nicht mit Politik vermischen und die Profis nicht gefährden. Es ist offenkundig, daß man dieses Rennen nächstes Jahr nicht mehr organisieren darf.«(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/170248.radsport-politisches-rennen.html>